

Find' dich wieder

Ein Zuviel im Reich der Taten
ist wie in einen Teich geraten
und sein ganzes Licht versenken,
statt auf das die Sicht zu lenken,
was nur kann die wache Stille.

Keimt in dir ganz sacht der Wille,
nicht mehr in der Nacht zu leben,
damit Licht dir lacht daneben,
dann versuch' den Rat und sing!

Selbst wenn bleibt die Saat gering,
kannst du damit Steine rollen,
die bei dir ins Reine sollen.

Auch das Lachen sei dir fein,
es hilft dir dabei, frei zu sein.
Beginnst du dann mit sacht Genießen,
wird's dir nicht nur die Nacht versüßen.

Wenn man wieder fühlt wie Kinder,
ist man nicht mehr kühler Finder,
sondern wieder GANZ im Leben.

Was kann wärm'ren Glanz dir geben?